



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 46343

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
8 J x 17 H2

Typ: BE 807

Inhaber der ABE
und Hersteller: Rial Leichtmetallfelgen GmbH
D-67136 Fußgönheim

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 46343

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 46343

Die ABE Nr. 46343 erstreckt sich auf die Sonderräder 8 J x 17 H2, Typ BE 807, in den Ausführungen:

Nr. der Anlage	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch-Ø in mm	Zulässige Radlast in kg	max. Abrollumfang in mm	Lochkreis-Ø in mm / Lochzahl	Einpreßtiefe in mm
	Kennzeichnung auf dem Rad	Kennzeichnung auf dem Zentrierring					
1	BE 807 B3	Z06 Ø63.3 – Ø54.1	54,1	610	2025	100/5	35
2	BE 807 B3	Z05 Ø63.3 – Ø56.1	56,1	610	2025	100/5	35
3	BE 807 B3	Z03 Ø63.3 – Ø57.1	57,1	610	2025	100/5	35
4	BE 807 B5	Z13 Ø70 – Ø60.2	60,2	750	2075	108/5	40
5	BE 807 B5	Z34 Ø70 – Ø63.3	63,3	750	2075	108/5	40
6	BE 807 B5	Z17 Ø70 – Ø65.1	65,1	750	2075	108/5	40
7	BE 807 B5	Z10 Ø70 – Ø67.1	67,1	750	2075	108/5	40
8	BE 807 O1	ohne Ring	65,1	750	2075	110/5	35
9	BE 807 B7	Z16 Ø70 – Ø57.1	57,1	750	2075	112/5	35
10	BE 807 B7	Z16 Ø70 – Ø57.1	57,1	750	2075	112/5	40
11	BE 807 B7	Z15 Ø70 – Ø66.6	66,6	750	2075	112/5	35
12	BE 807 B7	Z15 Ø70 – Ø66.6	66,6	750	2075	112/5	40
13	BE 807 B8	Z13 Ø70 – Ø60.2	60,2	750	2075	114,3/5	40
14	BE 807 B8	Z12 Ø70 – Ø64.2	64,2	750	2075	114,3/5	40
15	BE 807 B8	Z11 Ø70 – Ø66.2	66,2	750	2075	114,3/5	40
16	BE 807 B8	Z10 Ø70 – Ø67.1	67,1	750	2075	114,3/5	40
17	BE 807 W1	ohne Ring	72,6	660	1995	120/5	35

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen des Gutachtens Nr. 55164205 genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Abweichend von den Bestimmungen des § 27 StVZO (Berichtigung der Fahrzeugpapiere) ist es bei Verwendung einer im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgengröße, sofern diese nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt sind, nicht erforderlich, eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsbehörde) zu veranlassen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Nummer der ABE: 46343

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,
die Felgenreöße,
die Ausführungsbezeichnung des Sonderrades,
das Herstellungsdatum (Monat, Jahr),
das Typzeichen und
die Einpreßtiefe

anzubringen.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Pfalz Verkehrswesen GmbH, Lamsheim, vom 30.01.2006 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 09.02.2006
Im Auftrag

(Hunkele)



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Gutachten Nr. 55164205